



# Die Resilienz von Menschen mit Beeinträchtigungen fördern (S97/24)

Resilienz ist die seelische Kraft, die jedem Menschen gegeben ist, um auch in stressigen Situationen zu bestehen. Doch diese Kraft steht nicht immer gleich zur Verfügung. Menschen mit Beeinträchtigungen, wie z.B. geistiger Behinderung, körperlichen Einschränkungen oder Sinnesbehinderungen sind vielen belastenden Situationen ausgesetzt, die ihre Resilienz stark fordert.

In dieser praxisorientierten Fortbildung erfahren die Teilnehmer\*innen, wie sie andere Menschen stärken können, um in stressigen Alltagssituationen gut für sich zu sorgen. Neben Hintergrundinformationen zum Resilienz-Konzept wird an praktischen Fällen aus der Betreuung und Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigungen gezeigt, welche Ansätze sinnvoll sind, um ihre Resilienz zu fördern.

Inhalte u.a.:

- Resilienz: Was der Begriff bedeutet und was dahintersteckt
- Resilienz-Entwicklung im Kindes- und Jugendalter
- Entwicklungsaufgaben von Erwachsenen mit Beeinträchtigungen
- Ansätze zur Resilienzförderung
- Fallbeispiele

**Hinweis:** Teilnehmer\*innen, die gerne einen Fall vorstellen möchten, sollten bereits vor dem Seminar die wichtigsten Daten sammeln. Die Fälle werden in der Veranstaltung in anonymisierter Form besprochen.

## Zielgruppe

Mitarbeiter\*innen aus sozialen Einrichtungen



## Leitung

Claus Dünwald, Dipl.-Psychologe, Systemischer Berater und Supervisor (DGSF)

## Ort

Haus der Begegnung

Drechslerweg 25

55128 Mainz

## Termin

30.09.2024 - 10:00

01.10.2024 - 16:30

## Preis

€ 326,-- (ohne Übernachtung und Verpflegung)

## Hinweise

Baustein Heilpädagogische Zusatzqualifikation